



Bayer AG
Communications
51368 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
www.bayer.com/de/medien

Presse-Information

Chinas Arzneimittelbehörde lässt Verquvo® (Vericiguat) zur Behandlung von Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz und reduzierter Ejektionsfraktion zu

- Untersucht zur Behandlung von Erwachsenen mit reduzierter Ejektionsfraktion, die nach einem kürzlich aufgetretenen Dekompensationsereignis, das eine i.v.-Therapie erforderte, stabilisiert wurden
 - In China zugelassen, um das Risiko einer herzinsuffizienzbedingten Krankenhauseinweisung oder den Bedarf intravenöser Diuretika als Notfall-Behandlung zu verringern
 - In China leben etwa 13,7 Millionen Menschen mit Herzinsuffizienz
-

Berlin, Deutschland, 19. Mai 2022 – Chinas Arzneimittelbehörde NMPA (National Medical Products Administration) hat Vericiguat unter dem Markennamen Verquvo® zugelassen. Verquvo (2,5 mg, 5 mg und 10 mg) ist ein Stimulator der löslichen Guanylatzyklase (sGC) und ist in China zugelassen, um das Risiko einer herzinsuffizienzbedingten Krankenhauseinweisung oder Notfall-Behandlung mit intravenösen Diuretika zu verringern, bei Erwachsenen mit symptomatischer chronischer HF und verminderter Ejektionsfraktion (weniger als 45 %), die nach einem kürzlich aufgetretenen Dekompensationsereignis mit intravenöser Therapie stabilisiert wurden. Vericiguat zeichnet sich durch einen anderen Wirkansatz aus als bestehende Herzinsuffizienz-Therapien und eignet sich speziell zur Behandlung von Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz nach einer Dekompensation mit intravenöser Therapie.

„Die Zulassung von Verquvo ist ein wichtiger Meilenstein für Herzinsuffizienz-Patienten in ganz China, denn sie bietet eine neue Option, um den Kreislauf der sich verschlechternden Herzinsuffizienz zu durchbrechen. Bei vielen Patienten können solche Ereignisse zu einer Abwärtsspirale führen, die wiederholte Krankenhausaufenthalte zur

Folge hat“, sagte Dr. Michael Devoy, Chief Medical Officer und Leiter Medical Affairs und Pharmacovigilance der Division Pharmaceuticals der Bayer AG. „Mit jedem Krankenhausaufenthalt steigt das Sterberisiko und die emotionale Belastung für die Patienten und ihre Familien. Daher ist es von entscheidender Bedeutung den Ärzten mit Verquvo eine neue Therapieoption zur Verfügung zu stellen, um die Behandlungsergebnisse zu verbessern und die Belastung der Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz in China zu lindern.“

Die derzeitigen Therapien blockieren in erster Linie die körpereigenen überaktivierten neurohormonalen Systeme, die durch die myokardiale und vaskuläre Dysfunktion bei Herzinsuffizienz aktiviert werden. Verquvo funktioniert durch einen anderen Wirkmechanismus. Es verbessert bei der Herzinsuffizienz insbesondere die Funktion des defizitären NO-sGC-cGMP-Signalweges, der eine entscheidende Rolle beim Fortschreiten der Herzinsuffizienz und der Verschlimmerung ihrer Symptome spielt. Verquvo wird zusammen mit anderen Herzinsuffizienz-Therapien angewendet.

Verquvo ist in den USA, der EU, Japan und vielen anderen Ländern weltweit zugelassen. Weitere Anträge auf Marktzulassung sind weltweit eingereicht. Vericiguat wird gemeinsam mit MSD (ein Handelsname von Merck & Co., Inc., Kenilworth, NJ, USA) entwickelt.

Über Verquvo® (Vericiguat)

Verquvo (2,5 mg, 5 mg und 10 mg) ist ein einmal täglich oral zu verabreichender Stimulator der löslichen Guanylatcyclase (sGC), einem wichtigen Enzym eines für die Herzinsuffizienz entscheidenden Signalweges (NO-sGC-cGMP). Wenn NO an sGC bindet, katalysiert das Enzym die Synthese von intrazellulärem zyklischen Guanosinmonophosphat (cGMP), einem zweiten Botenstoff, der eine zentrale Rolle bei der Regulierung der Funktion des Herzens und der Blutgefäße spielt. Herzinsuffizienz ist mit einer verminderten NO-Synthese und Aktivität der sGC verbunden, was zu einer Beeinträchtigung der Herz- und Gefäßfunktion führen kann. Durch die direkte Stimulierung der sGC, unabhängig von und synergistisch mit NO, erhöht Vericiguat die intrazellulären cGMP-Spiegel, was der Beeinträchtigung von Herz und Gefäßen entgegenwirkt. In der EU ist Verquvo zugelassen zur Behandlung von symptomatischer, chronischer Herzinsuffizienz bei erwachsenen Patienten mit reduzierter Ejektionsfraktion, die nach einem kürzlich aufgetretenen Dekompensationsereignis, das eine i. v.-Therapie erforderte, stabilisiert wurden.

Über die weltweite Zusammenarbeit zwischen Bayer und MSD

Seit Oktober 2014 verfolgen Bayer und MSD eine weltweite Zusammenarbeit auf dem Gebiet der sGC-Modulatoren. Die Kooperation bringt zwei führende Unternehmen in diesem Bereich zusammen. Das Entwicklungsprogramm für Vericiguat steht unter gemeinsamer Leitung von Bayer und MSD. MSD besitzt die Vermarktungsrechte an Vericiguat in den USA, für den Rest der Welt hält Bayer die Vermarktungsrechte. Die Unternehmen teilen sich zu gleichen Teilen die Kosten für die Entwicklung von Vericiguat.

Über Kardiologie bei Bayer

Als Innovationsführer auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Erkrankungen verfolgt Bayer getreu seiner Mission „Science For A Better Life“ seit langem das Ziel, das Leben von Menschen durch die Weiterentwicklung seines Portfolios an innovativen Therapien weiter zu verbessern. Das Herz und die Nieren sind in Gesundheit und Krankheit eng miteinander verbunden. Bayer arbeitet auf verschiedenen Therapiegebieten an neuen Behandlungsansätzen für Herz-Kreislauf- und Nierenerkrankungen mit einem hohen, bislang ungedeckten medizinischen Bedarf. Der Bereich der Kardiologie bei Bayer umfasst bereits eine Reihe von Produkten und weitere Wirkstoffe sind in verschiedenen Phasen der präklinischen und klinischen Entwicklung. Alle diese Produkte spiegeln den Forschungsansatz des Unternehmens wider, der die Suche nach geeigneten Zielmolekülen (Targets) und Signalwegen in den Vordergrund stellt, die das Potenzial haben, die Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu verbessern.

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen Menschen nützen und die Umwelt schonen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte der Konzern mit rund 100.000 Beschäftigten einen Umsatz von 44,1 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 5,3 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.com/de

Kontakt für Medien:

Doreen Schroeder, Tel. +49 30 468-11399

E-Mail: doreen.schroeder@bayer.com

Kontakt für Investoren:

Bayer Investor Relations Team, Tel. +49 214 30-72704

E-Mail: ir@bayer.com

www.bayer.com/de/investoren/ir-team

Mehr Informationen finden Sie unter <https://pharma.bayer.com/>

Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/bayer

Folgen Sie uns auf Twitter: [@BayerPharma](https://twitter.com/BayerPharma)

ds (2022-0079)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presse-Information kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.com/de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.